

Auch der Ministerpräsident gratuliert



Seinen 85. Geburtstag feiert heute der ehemalige Landtagsabgeordnete Adolf Dinglreiter aus Rosenheim. Von 1986 bis 2003 vertrat er die Interessen der Bürger im Rosenheimer Land im Bayerischen Landtag. Auf seine Verdienste weisen in persönlichen Schreiben Ministerpräsident Dr. Markus Söder, der stellvertretende Ministerpräsident Hubert Aiwanger sowie der Vorsitzende der CSU-Fraktion im Landtag, Thomas Kreuzer, hin.

In seinem Brief schreibt Ministerpräsident Söder unter

anderem: „Als Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Technologie hast Du für die Verbesserung der bayerischen Infrastruktur gearbeitet. Zugleich hast Du Dich mit Elan und Überzeugungskraft für den Auf- und Ausbau der Technischen Hochschule Rosenheim eingesetzt. Immer bist Du kraftvoll für Rosenheim und seine Anliegen eingetreten.“

Huber Aiwanger, Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie würdigt in seinem Glückwunschsreiben den Jubilar wie folgt: „Gerne verbinde ich meine Geburtstagswünsche mit dem Ausdruck meiner Hochachtung für Deine kommunal- und landespolitischen Verdienste. In Deiner fast 20-jährigen Tätigkeit als Landtagsabgeordneter sowie als langjähriger Stadtrat warst Du stets ein starker Fürsprecher für die Stadt und Region Rosenheim, den Regierungsbezirk Oberbayern sowie für die Menschen im ganzen Freistaat.“

Thomas Kreuzer, Vorsitzender der CSU-Fraktion, dankte Dinglreiter unter anderem mit folgenden Worten: „Trotz Deiner vielfältigen Verpflichtungen in München warst Du als Stimmkreisabgeordneter vor Ort sehr präsent und das Wohl der Menschen bildete stets den Mittelpunkt Deines Handelns. Doch damit nicht genug: von 1994 bis 1999 warst Du Mitglied im Medienrat der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM), Du hast diese bedeutende Funktion mit großer Sorgfalt und Umsicht wahrgenommen und dabei den Medienstandort Bayern nachhaltig mitgeprägt. Als Vorsitzender des TSV 1860 Rosenheim hast Du vier Jahrzehnte lang das Zusammenleben in Deiner Heimat vor Ort äußerst aktiv mitgestaltet.“



Adolf Dinglreiter, der für seine Leistungen mit der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes am Bande und des Bayerischen Verdienstordens vor einigen Jahren bereits ausgezeichnet worden ist, war auch 25 Jahre Landesvorsitzender des Bayernbundes. Dessen Nachfolger, **Sebastian Friesinger aus Albaching**, meldete sich ebenfalls für seinen Ehren-Landesvorsitzenden mit folgenden Worten zu Wort: „Lieber Adolf, in den 25 Jahren Deiner Leitung des Bayernbundes hast Du das Fundament für eine solide Zukunft unserer Gemeinschaft geschaffen, Du warst immer mit Fleiß und Sachverstand bestrebt, die bayerische Kultur und Lebensart unabhängig von Konfessionen und Parteien zu fördern. Dafür und auch für Deine immerwährende Bereitschaft, mir mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, möchte ich Dir ganz herzlich danken.“

Zum 85. Geburtstag hatte Adolf Dinglreiter gehofft, seine Familie, Angehörigen, Freunde und Weggefährten zu einer gemeinsamen Feier einladen zu können – aber die aktuelle Corona-Situation hat dies leider verhindert. Doch in kleinem

persönlichen Rahmen und mit vielen telefonischen und schriftlichen Formen wird es dennoch zu einem reichlichen Gedankenaustausch kommen.

Foto ganz oben: Der Jubilar mit seiner Frau Käthe.

Fotos: Hötzelsperger